

Mitteilungsblatt der Paris Lodron-Universität Salzburg

340. Personalnachrichten / Verleihung von Lehrbefugnissen

341. Kundmachung der Wahl der Mitglieder des allgemeinen Universitätspersonals im Fachbereichsrat des Fachbereichs Betriebswirtschaftslehre

342. Ergebnis der Wahl der Mitglieder der Universitätsprofessor:innen im Fachbereichsrat des Fachbereichs Artificial Intelligence and Human Interfaces

343. Ergebnis der Wahl der Mitglieder des Mittelbaus im Fachbereichsrat des Fachbereichs Artificial Intelligence and Human Interfaces

344. Ergebnis der Wahl der Mitglieder des allgemeinen Universitätspersonals im Fachbereichsrat des Fachbereichs Artificial Intelligence and Human Interfaces

345. Zusammensetzung des Fachbereichsrats am Fachbereich Informatik

346. Ergebnis der Wahl der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder des Mittelbaus im Fachbereichsrat des Fachbereichs Informatik

347. Ergebnis der Wahl der Mitglieder des Mittelbaus im Rat der School of Education (SoE-Rat)

348. Ergebnis der Wahl der Mitglieder der Professor*innen im Fachbereichsrat des Fachbereichs Erziehungswissenschaft

349. Ergebnis der Wahl der Mitglieder des Mittelbaus im Fachbereichsrat des Fachbereichs Erziehungswissenschaft

350. Ergebnis der Wahl der Mitglieder des allgemeinen Universitätspersonals im Fachbereichsrat des Fachbereichs Erziehungswissenschaft

351. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

352. Ausschreibung einer Projektstelle an der Universität Salzburg

340. Personalnachrichten / Verleihung von Lehrbefugnissen

Vom Rektorat der Universität Salzburg wurden folgende Lehrbefugnisse erteilt:

* Frau Ass.-Prof. Dr. **Andrea FEINLE**, FB Chemie und Physik der Materialien – die Lehrbefugnis als Privatdozentin für das wissenschaftliche Fach „Materialchemie“

* Frau Ass.-Prof. Dr. **Melissa VETTERS**, FB Altertumswissenschaften – die Lehrbefugnis als Privatdozentin für das wissenschaftliche Fach „Ägäische Vor- und Frühgeschichte“

341. Kundmachung der Wahl der Mitglieder des allgemeinen Universitätspersonals im Fachbereichsrat des Fachbereichs Betriebswirtschaftslehre

Die Wahl der Mitglieder des allgemeinen Universitätspersonals in den Fachbereichsrat des FB Betriebswirtschaftslehre findet am

Donnerstag, den 19.05.2022 um 10 Uhr

im HS 221 statt.

Diese Kundmachung gilt als Ladung.

342. Ergebnis der Wahl der Mitglieder der Universitätsprofessor:innen im Fachbereichsrat des Fachbereichs Artificial Intelligence and Human Interfaces

Die Wahl der Vertreter der Professoren im Fakultätsrat des Fachbereichs Artificial Intelligence and Human Interfaces erbrachte folgendes Ergebnis:

Hauptmitglieder:

Univ.-Prof. Dr. Arne Bathke

Univ.-Prof. Dr. Christian Borgelt

Univ.-Prof. Christopher Frauenberger, PhD

Univ.-Prof. Dr. Roland Kwitt

Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Trutschnig

Univ.-Prof. Dr. Manfred Tscheligi

Univ.-Prof. Dr. Andreas Uhl

343. Ergebnis der Wahl der Mitglieder des Mittelbaus im Fachbereichsrat des Fachbereichs Artificial Intelligence and Human Interfaces

Die Wahl der Vertreter*innen des Mittelbaus im Fakultätsrat des Fachbereichs Artificial Intelligence and Human Interfaces erbrachte folgendes Ergebnis:

Hauptmitglieder:

Lisa Burr

Sebastian Fuchs

Moritz Kubesch

Rade Kutil

Helmut Mayer

Alexander Meschtscherjakov

Marco Tschimpke

Ersatzmitglieder:

Jonas Beck

Heinz Hofbauer

Alexander Mirnig

Martin Murer

Thomas Prinz

344. Ergebnis der Wahl der Mitglieder des allgemeinen Universitätspersonals im Fachbereichsrat des Fachbereichs Artificial Intelligence and Human Interfaces

Die Wahl der Mitglieder des allgemeinen Universitätspersonals im Fachbereichsrat des Fachbereichs Artificial Intelligence and Human Interfaces erbrachte folgendes Ergebnis:

Hauptmitglieder:
Andrea Baumgartner
Cosima Flöckner
Katharina Schenk

Ersatzmitglied:
Daniel Hofer

345. Zusammensetzung des Fachbereichsrats am Fachbereich Informatik

Die folgende Zusammensetzung des Fachbereichsrats am Fachbereich Informatik wurde von der Fachbereichsleitung im Einvernehmen mit den Vertretungen des wissenschaftlichen Universitätspersonals (§ 94 Abs. 2 Z1 und Z 2 UG), des allgemeinen Personals (§ 94 Abs. 3 UG) sowie den Studierenden festgelegt:

Größe: 12 stimmberechtigte Mitglieder

Zusammensetzung:

Vertreter*innen des wissenschaftlichen Universitätspersonals gem. § 94 Abs. 2 Z 1 UG: 4 Mitglieder
Vertreter*innen des wissenschaftlichen Universitätspersonals gem. § 94 Abs. 2 Z 2 UG: 4 Mitglieder
Vertreter*innen des allgemeinen Universitätspersonals gem. § 94 Abs. 3 UG: 2 Mitglieder
Vertreter*innen der Studierenden: 2 Mitglieder

346. Ergebnis der Wahl der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder des Mittelbaus im Fachbereichsrat des Fachbereichs Informatik

Die Wahl der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder des Mittelbaus im Fachbereichsrat des Fachbereichs Informatik erbrachte folgendes Ergebnis:

Mitglieder:

Assoc. Prof. Dr. Ana Sokolova
Assoc. Prof. Dipl.-Ing. Dr. Andreas Naderlinger
Assoc. Prof. Dr. Helge Hagenauer
Dipl.-Ing. Dr. Daniel Kocher

Stellvertretende Mitglieder:

Ao. Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Martin Held (ad personam Assoc. Prof. Dr. Ana Sokolova)
Assoc. Prof. Dipl.-Ing. Dr. Stefan Resmerita (ad personam Assoc. Prof. Dipl.-Ing. Dr. Andreas Naderlinger)
Hon.-Prof. Dr. Carl-Herbert Rokitansky (ad personam Assoc. Prof. Dr. Helge Hagenauer)
Dipl.-Ing. Dr. Thomas Hütter (ad personam Dipl.-Ing. Dr. Daniel Kocher)

347. Ergebnis der Wahl der Mitglieder des Mittelbaus im Rat der School of Education (SoE-Rat)

Die Wahl der Mitglieder des Mittelbaus in den SoE-Rat erbrachte folgendes Ergebnis:

Clara Kuhn (Stv.: Matteo Carmignola, Markus Gastinger)
Agustín Corti (Stv.: Irmtraud Kaiser)
Maria Tulis (Stv.: Peter Steinbacher, Timo Fleischer, Mareike Ahns)
Bernhard Collini-Nocker
Roland Cerny-Werner (Stv.: Silvia Arzt)

348. Ergebnis der Wahl der Mitglieder der Professor*innen im Fachbereichsrat des Fachbereichs Erziehungswissenschaft

Die Wahl der Mitglieder der Professor*innen im Fachbereichsrat des Fachbereichs Erziehungswissenschaft erbrachte folgendes Ergebnis:

Hauptmitglieder:

1. Wassilios Baros
2. Birgit Bütow
3. Burkhard Gniewosz
4. Gerda Hagenauer
5. Jörg Zumbach

Stellvertretende Mitglieder:

- Ulrike Greiner
- Sabine Seichter

349. Ergebnis der Wahl der Mitglieder des Mittelbaus im Fachbereichsrat des Fachbereichs Erziehungswissenschaft

Die Wahl der Mitglieder des Mittelbaus im Fachbereichsrat des Fachbereichs Erziehungswissenschaft erbrachte folgendes Ergebnis:

- 1) Maria Amancay Jenny
Stellvertretung: Vanessa Blaha
- 2) Aida Delic
Stellvertretung: Corinna Christmann
- 3) Matteo Carmignola
Stellvertretung: Andreas Bach
- 4) Marion Reindl
Stellvertretung: Ines Zeitlhofer
- 5) Matthias Steffel
Stellvertretung: Theresa Lechner

350. Ergebnis der Wahl der Mitglieder des allgemeinen Universitätspersonals im Fachbereichsrat des Fachbereichs Erziehungswissenschaft

Die Wahl der Mitglieder des allgemeinen Universitätspersonals im Fachbereichsrat des Fachbereichs Erziehungswissenschaft erbrachte folgendes Ergebnis:

Hauptmitglieder:

1. Christina Weissenbach
2. Jörg Sams
3. Christoph Krainer

Stellvertretende Mitglieder:

- Gertraud Akhgar
- Christina Stubler

351. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

Die Paris-Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer +43/662/8044-2462 sowie unter disability@plus.ac.at.

Um eine geschlechtsneutrale Formulierung zu gewährleisten, werden geschlechterspezifische Artikel, Pronomen und Adjektive im Text abgekürzt dargestellt.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 (UG) und des Angestelltengesetzes.

Ihre Bewerbung **unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung** senden Sie bitte per E-Mail an bewerbung@plus.ac.at

wissenschaftliche Stellen

GZ A 0105/1-2022

Am **Fachbereich Mathematik** gelangt die Stelle einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin/eines wissenschaftlichen Mitarbeiters für den Bereich **Didaktik der Mathematik** im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit **e* Assistenzprofessor*in mit Qualifizierungsvereinbarung** (gemäß § 27 Kollektivvertrag der Universitäten) zur Besetzung. Nach Erreichen des vereinbarten Qualifizierungszieles wird das Vertragsverhältnis entfristet (**assoziierte*r Professor*in**). Gehaltsschema: Gehaltsgruppe A2 gem. § 49 (2) KV; das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 4.782,30 brutto (14× jährlich). Sollte die Qualifizierungsvereinbarung nicht bereits zu Dienstbeginn abgeschlossen werden, erfolgt bis zum Abschluss dieser Vereinbarung die Einstufung in die Gehaltsgruppe B1 gem. § 49 (3) lit. b KV. Das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 4.061,50 brutto (14× jährlich).

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2022
- Beschäftigungsdauer: 6 Jahre (nach Erfüllung der Qualifizierungsvereinbarung unbefristet)
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche sind:
 - facheinschlägige Habilitation innerhalb eines arbeitsvertraglich festgelegten Zeitraums (maximal 4 Jahre) oder in besonders begründeten Ausnahmefällen andere festgelegte Qualifizierungsziele;
 - eigenständige wissenschaftliche Forschung mit einem Schwerpunkt auf Didaktik der Mathematik;
 - eigenständige Tätigkeiten im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung bei Verwaltungsaufgaben im Bereich Didaktik der Mathematik und am Fachbereich Mathematik;
 - Durchführung von selbständiger Lehre im Umfang von vier Semesterwochenstunden (nach dem Erreichen des Qualifikationszieles acht Semesterwochenstunden);
 - Mitwirkung bei Drittmittelprojekten, sowie selbständige Einwerbung und Durchführung facheinschlägiger Drittmittelprojekte;
 - Mitwirkung im Prüfungsbetrieb;

- Betreuung von Abschlussarbeiten von Studierenden des Unterrichtsfachs Mathematik;
- die/der künftige Stelleninhaber/in hat das Fach Didaktik der Mathematik in Forschung und Lehre zu vertreten.
- Anstellungserfordernisse sind:
 - abgeschlossenes Doktoratsstudium der Didaktik der Mathematik oder abgeschlossenes Doktoratsstudium der Mathematik mit entsprechendem Nachweis von Forschungsaktivitäten im Bereich der Didaktik der Mathematik;
 - Mitarbeit bei fachdidaktischen Initiativen und Projekten;
 - Erfahrung als Mathematik-Lehrer/in vorzugsweise an einer österreichischen Schule;
 - sehr gute Kenntnisse des österreichischen Schulwesens;
 - sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift;
 - Erfahrung im universitären Lehr- und Forschungsbetrieb;
 - hervorragende wissenschaftliche Eignung (nachgewiesen unter anderem durch wissenschaftliche Publikationen) für den Bereich der Didaktik der Mathematik;
 - hervorragende pädagogische und hochschuldidaktische Eignung;
 - Nachweis der Einbindung in die nationale/internationale Scientific Community.
- Gewünschte Zusatzqualifikationen: internationale und nationale Lehr- und Forschungserfahrung mit Einbindung in (inter)nationale fachdidaktische Netzwerke, eine (nach Möglichkeit im Ausland erfolgte) externe wissenschaftliche Tätigkeit, Erfahrungen im modernen Wissenschaftsmanagement und in der Drittmittelinwerbung.
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: soziale Kompetenzen, Teamfähigkeit, Führungskompetenz, Zielstrebigkeit, Flexibilität, Kreativität, Belastbarkeit.
- Erwartet wird:
 - Mitwirkung an Forschungs- und Lehrkooperationen der Paris Lodron-Universität und deren Weiterentwicklung;
 - Mitarbeit in universitären Gremien und bei der universitären Selbstverwaltung sowie Mitwirkung in der School of Education;
 - Kooperationsbereitschaft, Interdisziplinarität und Sozialkompetenz;
 - Einreichung von Forschungsanträgen;
 - Mitarbeit in lokalen/nationalen/internationalen Netzwerken der Didaktik der Mathematik.
- Die Bewerbung hat in elektronischer Form zu erfolgen und neben den üblichen Unterlagen Folgendes zu enthalten:
 - a. Darstellung der Leistungen in der Wissenschaft und Forschung;
 - b. Darstellung der Erfahrungen und Tätigkeiten in der Lehre (und allenfalls in der Nachwuchsbetreuung);
 - c. Konzept für künftige Pläne in Forschung und Lehre und für den Beitrag zum wissenschaftlichen Profil des Fachbereichs;
 - d. Konzept für Wissenstransfer und Wissenschaftsmanagement;
 - e. Darstellung der sozialen und anderen Kompetenzen;
 - f. Nennung von zwei Referenzpersonen.

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-5339 oder -5316 gegeben.
Bewerbungsfrist bis 1. Juni 2022

GZ A 0093/1-2022

Am **Fachbereich Anglistik und Amerikanistik, Bereich Englische Linguistik**, gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit e. Universitätsassistent*in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Dissertant*in**)

zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.294,00 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2022
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Englische Sprachwissenschaft sowie administrative Aufgaben, selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden; Mitarbeit beim Forschungsprojekt Multimodal Coherence in Current Print Advertising
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Anglistik/Amerikanistik oder Linguistik mit dem Schwerpunkt Englische Sprachwissenschaft; Forschungsinteresse in der Diskurs-/Textlinguistik (insbesondere Medien- und Multimodale Linguistik) oder Pragmatik, Semantik, Lexikologie/Phraseologie, Soziolinguistik des Schreibens, Aufnahme des facheinschlägigen Doktoratsstudiums an der Universität Salzburg
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrungen/Interesse in Educational Linguistics im weitesten Sinn; Auslandserfahrung; sehr gute EDV-Kenntnisse; Fertigkeiten in der qualitativen und quantitativen Analyse von (multimodalen) Text-/Diskursdaten; erste Erfahrungen in der linguistischen Lehre
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Zuverlässigkeit, Gründlichkeit, hohe Motivation und hohes Engagement, Belastbarkeit und Organisationsfähigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/4401 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 25. Mai 2022

GZ A 0094/1-2022

Am **Fachbereich Betriebswirtschaftslehre, Bereich Strategisches Management und Organisation**, gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit e. Universitätsassistent*in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Dissertant*in**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.294,00 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2022
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Strategisches Management und Organisation sowie administrative Aufgaben, selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Wirtschaftswissenschaften oder einer angrenzenden Disziplin (z.B. Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsingenieurwesen), Aufnahme des facheinschlägigen Doktoratsstudiums an der Universität Salzburg

- Erwünschte Zusatzqualifikationen: sehr guter Studienerfolg; sehr gute (qualitative und/oder quantitative) Methodenkenntnisse und Bereitschaft, sich weitere Methodenkenntnisse anzueignen; sehr gute Englischkenntnisse; Interesse an wissenschaftlichen Fragestellungen im Rahmen der Organisations- und Managementforschung, bspw. zu Fragestellungen im Kontext von organisationalem und institutionellem Wandel, der Entstehung und Veränderung organisationaler Identität oder zu Fragestellungen im Kontext neoinstitutionalistischer Ansätze, des Organizational Ecology Ansatzes und/oder Imprinting
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Neugier, Freude am wissenschaftlichen Arbeiten und am Umgang mit Studierenden, Selbständigkeit, Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/3712 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 25. Mai 2022

GZ A 0053/1-2022

Am **Fachbereich Völkerrecht, Europarecht und Grundlagen des Rechts** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit e. Universitätsassistent*in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Dissertant*in**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.294,00 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2022
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Völkerrecht und Europarecht sowie administrative Aufgaben, selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Rechtswissenschaften bzw. äquivalenter Abschluss in einem EU-Mitgliedstaat, Aufnahme des facheinschlägigen Doktoratsstudiums an der Universität Salzburg
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Fremdsprachenkenntnisse (Englisch, evtl. Französisch), Diplom- oder Masterarbeit im Bereich Völker- oder Europarecht bzw. nachgewiesener Schwerpunkt im Studium oder ein konkretes Dissertationsprojekt in diesem Bereich, Erfahrung in der Mitwirkung an wissenschaftlichen Arbeiten, Vertrautheit mit universitären Abläufen
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Fähigkeit zu selbständigem und eigenverantwortlichem Arbeiten, Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/3650 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 25. Mai 2022

GZ A 0095/1-2022

Am **Fachbereich Psychologie** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter*in im wissenschaftlichen Mitarbeiter*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit **e. Senior Scientist** gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 3.046,10 brutto (14× jährlich)).

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Juli 2022
- Beschäftigungsdauer: unbefristet

- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich "Schlaf, Kognitions- und Bewusstseinsforschung"; im Speziellen soll die Stelle den wissenschaftlichen Betrieb des Labors durch die Koordination & Implementierung von Versuchen und durch hochwertige Datenanalysen unterstützen. In diesem Sinne soll die Stelle aktiv zur Entstehung von Publikationen beitragen und den Output der Abteilung Schlaf, Kognitions- und Bewusstseinsforschung fördern. Methodische Expertise im Bereich der EEG, EKG und/oder MEG Forschung sind zur Erreichung dieser Ziele Voraussetzung; zu den weiteren Aufgaben gehört Lehre, im Ausmaß von 3 Semesterwochenstunden, im Bereich der biologischen Psychologie und/oder kognitiv-neurowissenschaftlichen Methoden, sowie die Betreuung von Studierenden im Lehr- und Forschungsbetrieb
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Doktoratsstudium der Psychologie (mit Schwerpunkt Biologische Psychologie); Erfahrung unterschiedlicher Methoden in der kognitiven Neurowissenschaft (z.B. EEG, EKG, MEG, NIRS); Erfahrung mit experimentellen Forschungsansätzen; Kompetenz in Planung, Durchführung und Auswertung von EEG-Studien; Kenntnis oszillationsbasierter Auswertemethoden im M/EEG und/oder fortgeschrittener EKG Analysen; Programmierkenntnisse (z.B. Matlab, R, fieldtrip oder EEGLAB); sehr gute Kenntnisse von wissenschaftlichem Englisch. Gute Einbindung in die wissenschaftliche Forschungslandschaft
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Interesse und Vorkenntnisse im Bereich der Schlaf- und Gedächtnisforschung, Insomnie-Forschung und Behandlung bzw. der Baby-EEG- und/oder Bindungs-Forschung; Grundwissen bzw. Bereitschaft, sich in neue Methoden im Bereich des „Machine Learnings“ einzuarbeiten
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit; Eigeninitiative und Zielstrebigkeit in der wissenschaftlichen Arbeit und Lehrtätigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/5113 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 25. Mai 2022

GZ A 0096/1-2022

Am **Fachbereich Umwelt und Biodiversität** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter*in im wissenschaftlichen Mitarbeiter*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit e. **Senior Scientist** gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.682,20 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. September 2022
- Beschäftigungsdauer: auf die Dauer einer Karenzierung, voraussichtlich 2 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 22
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich des Schulbiologiezentrums an der Abteilung Fachdidaktiken, in der Lehrer*innenbildung und in der Arbeitsgruppe Didaktik der Biologie und Umweltbildung; selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Semesterwochenstunden sowie Leitungsaufgaben am Schulbiologiezentrums
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium oder Lehramtsstudium im Bereich Lehramt „Biologie und Umweltkunde“, Biologie oder verwandte Disziplinen
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung in der Tierhaltung und -pflege; Unterrichtserfahrung im Unterrichtsfach „Biologie und Umweltkunde“; Erfahrung mit biologiedidaktischer

Forschung (z.B. im Rahmen der Abschlussarbeiten); Erfahrung in der schulischen und außerschulischen Vermittlung biologischer Inhalte; Erfahrung in der Einstellung von didaktisch fundierten und auch medial gestalteten Unterrichtsmaterialien; gute Organisationsfähigkeiten

- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit, Freude an wissenschaftlicher Arbeit; Freude an der Arbeit mit lebenden Organismen

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/7317 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 11. Mai 2022

nichtwissenschaftliche Stellen

GZ A 0097/1-2022

Am **Fachbereich Biowissenschaften und Medizinische Biologie** gelangt die Stelle **e. techn. Assistent*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIa des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt € 1.105,10 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: Mitarbeit an Projekten im Bereich Tumorimmunologie; Säugetierzellkultur; Isolation von DNA, RNA und Proteinen aus Zellen und Gewebe; histologische Aufarbeitung von Geweben; Bereitstellung von Reagenzien für die Laborarbeit; Einweisung und Einarbeitung von Mitarbeiter*innen und Studierenden; Vorbereitung für Laborkurse und Unterstützung bei allgemeinen Aufgaben
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossene Reifeprüfung, Ausbildung als techn. Assistent*in oder äquivalente Ausbildung
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: gutes Englisch in Wort und Schrift; allg. EDV-Kenntnisse
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamfähigkeit, Flexibilität, Sorgfalt, hohe Bereitschaft zum Erlernen neuer Techniken

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/5553 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 25. Mai 2022

GZ A 0098/1-2022

Am **Fachbereich Biowissenschaften und Medizinische Biologie** gelangt die Stelle **e. techn. Assistent*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIa des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt € 1.105,10 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: Mitarbeit an Projekten im Bereich Tumorimmunologie; Säugetierzellkultur; Isolation von DNA, RNA und Proteinen aus Zellen und Gewebe; histologische Aufarbeitung von Geweben; Bereitstellung von Reagenzien für die Laborarbeit; Einweisung und Einarbeitung von Mitarbeiter*innen und Studierenden; Vorbereitung für Laborkurse und Unterstützung bei allgemeinen Aufgaben

- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossene Reifeprüfung, Ausbildung als techn. Assistent*in oder äquivalente Ausbildung;
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Bachelorabschluss in einem naturwissenschaftlichen Studiengang; gutes Englisch in Wort und Schrift; allg. EDV-Kenntnisse
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamfähigkeit, Flexibilität, Sorgfalt, hohe Bereitschaft zum Erlernen neuer Techniken

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/5553 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 25. Mai 2022

GZ A 0099/1-2022

Am **Fachbereich Psychologie** gelangt die Stelle **e. Referent*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIa des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt € 1.105,10 brutto (; 14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Juni 2022
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: allgemeine Büro- und Sekretariatsarbeiten; selbständige Administration zur Unterstützung der Lehr-, Forschungs- und Verwaltungstätigkeit; Lehr- und Prüfungsverwaltung, Parteienverkehr mit Studierenden und Universitätsgremien
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossene Reifeprüfung (Matura); sehr gute EDV-Kenntnisse (Word, Excel), sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: einschlägige Erfahrung im Sekretariatsbereich; Kenntnisse der Universitätsorganisation und der universitären Strukturen; gute Allgemeinbildung
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten, hohes Maß an Kommunikations- und Teamfähigkeit, Organisations- und Koordinationsfähigkeit, Belastbarkeit, freundliches Auftreten, Flexibilität, Loyalität, Genauigkeit, Verlässlichkeit, soziale Kompetenz, absolute Vertraulichkeit, Erfahrung im Umgang mit Menschen

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/5181 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 25. Mai 2022

Die Paris Lodron-Universität Salzburg ist mit 2.900 Beschäftigten eine der größten Arbeitgeberinnen der Stadt Salzburg. Als moderne Lehr- und Forschungsstätte bietet sie sehr gute Voraussetzungen für Karrieren in wissenschaftlichen und nichtwissenschaftlichen Berufsfeldern. An der **Abteilung Controlling** ist ab sofort folgende Stelle zu besetzen:

Financial Controller*in

GZ A 0101/1-2022

- Vorgesehener Dienstantritt: **ehestmöglich**
- Beschäftigungsdauer: **unbefristet**
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: **40**
- Arbeitszeit: **Montag bis Freitag nach Vereinbarung**

Ihre **Aufgabenbereiche**:

- Durchführung von Projektabrechnungen und Projektkalkulationen im Drittmittelbereich;

- Mitarbeit bei der Weiterentwicklung von Controlling-Systemen (insbesondere die Kosten- und Leistungsrechnung), Controlling-Prozessen sowie des Berichtswesens;
- Aufbereitung von Analysen sowie Erstellen von Reportings;
- Mitarbeit im Rahmen des Quartals- und Jahresabschlusses;
- Mitarbeit bei der Erstellung von Budgets und Forecasts; Organisation der Budgetzuteilungen und Budgetüberwachung;
- Überwachung der Kostenrechnung inkl. Abstimmung mit dem Rechnungswesen

Anstellungsvoraussetzung:

- abgeschlossenes universitäres Studium; Wirtschaftswissenschaften erwünscht

Erwünschte **Zusatzqualifikationen:**

- Berufserfahrung im Bereich Controlling;
- sehr gute SAP-Kenntnisse (insbesondere im Modul FI/CO) sowie sehr gute Excel-Kenntnisse

Gewünschte **persönliche Eigenschaften:**

- ausgeprägte analytische Fähigkeiten
- selbständige und strukturierte Arbeitsweise
- analytisches und konzeptionelles Denkvermögen
- ein hohes Maß an Serviceorientierung,
- Engagement, Belastbarkeit und Motivation

Das monatliche Mindestentgelt beträgt € 2.791,40 brutto (14× jährlich), 40 Wochenstunden, **Verwendungsgruppe IVa**, des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer*innen der Universitäten und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

Telefonische Auskünfte werden gerne durch die Leitung der Abteilung Controlling, Herrn Mag. Florian Köck, unter der Tel. Nr. +43/662/8044-2320 gegeben.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe der Geschäftszahl **GZ A 0101/1-2022** bis **1. Juni 2022** an bewerbung@plus.ac.at.

GZ A 0046/1-2022

An der **AB Human Resources** gelangt die Stelle **e. Personalreferent*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIb des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt € 2.528,80 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: auf die Dauer einer Karenzierung, voraussichtlich 2 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Gleitzeit
- Aufgabenbereiche: Durchführung und Betreuung des Ausschreibungs- und Recruitingprozesses der Universität; Personaladministration und Lohnverrechnung von Universitätsangestellten, geringfügig Beschäftigten sowie Werkverträgen; Betreuung des Abteilungsbudgets und der dazugehörigen Innenaufträge; Abrechnung von Überstunden und Mehrdienstleistungen sowie Nebentätigkeiten
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossene Reifeprüfung oder gleichwertige Qualifikation; Personalverrechnungsgrundkenntnisse; arbeitsrechtliche Grundkenntnisse; gute EDV-Anwender*innenkenntnisse

- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Personalverrechner*innen-Prüfung; Erfahrung in arbeitsrechtlichen Belangen und der damit verbundenen Rechtsbereiche; Praxis in der Lohnverrechnung und SAP HR-Kenntnisse
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten; Freude im Umgang mit Menschen; Teamorientierung, Vielseitigkeit, Einsatzfreude, Genauigkeit, Bereitschaft zur Weiterbildung und Einarbeitung in Gesetzesmaterien

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/2100 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 25. Mai 2022

Die Paris Lodron-Universität Salzburg ist mit 2.800 Beschäftigten eine der größten Arbeitgeberinnen der Stadt Salzburg. Als moderne Lehr- und Forschungsstätte bietet sie sehr gute Voraussetzungen für Karrieren in wissenschaftlichen und nichtwissenschaftlichen Berufsfeldern.

An der **Abteilung IT-Services** ist ab sofort folgende Stelle zu besetzen:

IT-Systems Engineer – Endpoint Management

GZ A 0068/1-2022

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Gleitzeit

Aufgabenbereiche:

- Konzeptionierung und Umsetzung einer professionellen Endpoint Management-Umgebung
- Service Owner für IT-Endpoint Management (Windows, MacOS, Android und iOS)
- Erstellung und Deployment von Betriebssystem-Images, Task-Sequenzen und Richtlinien
- Erstellung, Test, Deployment und Wartung von Software-Paketen und Konfigurations-Scripte
- Planung von Rollouts und Migrationen
- Erarbeiten und Anpassen der Security Richtlinien gemeinsam mit dem IT-Security Team
- Sicherstellung der Umsetzung dieser Richtlinien
- Laufende Betreuung, Weiterentwicklung und Wartung der eingesetzten Tools und Technologien
- Einrichtung und Weiterentwicklung des Monitorings
- Verantwortung für die Ausarbeitung und laufende Aktualisierung der zugehörigen System- und Servicedokumentation
- Selbständiges Erkennen, Eingrenzen, Analysieren und Beheben von Fehlern und Störungen
- Eigenständiges Bearbeiten von internen Supportanfragen
- Aktive Initiierung von IT-Verbesserungsmaßnahmen sowie Unterstützung bei deren Realisierung

Anstellungsvoraussetzungen:

- HTL-, Fachhochschul-, Universitätsabschluss oder mehrjährige Berufserfahrung im Bereich Client bzw. Endpoint Management
- Erfahrung mit dem Einsatz von modernen Clientmanagement und MDM/EMM Tools in größeren Umgebungen.
- gute Englischkenntnisse

Erwünschte Zusatzqualifikationen:

- Erfahrung mit aktuellen Cloud-Technologien im Bereich EMM/MDM
- Projektmanagement-Kenntnisse
- Erfahrung mit Microsoft SCCM

Gewünschte persönliche Eigenschaften:

- Begeisterung für moderne Technologien
- Professionalität im Umgang mit Kund*innen, hohe Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur ständigen Fort- und Weiterbildung
- strukturierte Arbeitsweise

Das monatliche Mindestentgelt beträgt € 2.711,90 brutto (14× jährlich), 40 Wochenstunden, Verwendungsgruppe IVa, des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer*innen der Universitäten und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. +43/662-8044/6700 gegeben.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe der Geschäftszahl **GZ A 068/1-2022** an bewerbung@plus.ac.at.

Bewerbungsfrist bis 25. Mai 2022

Die Paris Lodron-Universität Salzburg ist mit 2.800 Beschäftigten eine der größten Arbeitgeberinnen der Stadt Salzburg. Als moderne Lehr- und Forschungsstätte bietet sie sehr gute Voraussetzungen für Karrieren in wissenschaftlichen und nichtwissenschaftlichen Berufsfeldern.

An der **Abteilung IT-Services** ist ab sofort folgende Stelle zu besetzen:

Junior IT Communication Engineer

GZ A 0026/1-2022

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Gleitzeit

Aufgabenbereiche:

- Wartung und Administration der CISCO Telefonanlage nach einer umfassenden Einschulungsphase
- Mitarbeit bei der Neuausrichtung im Bereich Communication Services an der PLUS (Projektmitarbeit)
- Gewährleistung der Einhaltung der SLA's in diesem Bereich
- Gewährleistung des korrekten und effizienten Betriebs
- 2nd Level Support, sowie Schulung des 1st Level Supports
- Dokumentation
- laufende Betreuung und Weiterentwicklung der Umgebung

Anstellungsvoraussetzungen:

- abgeschlossene Ausbildung im Bereich IT oder Telefonie (HTL, Lehre, Studium, etc.)
- erste Berufserfahrung in einem der beiden Bereiche
- zuverlässiges lösungsorientiertes Arbeiten
- hohe Kund*innen- und Serviceorientierung
- Führerschein B
- gute Englischkenntnisse

Erwünschte Zusatzqualifikation:

- Erfahrung in der Betreuung und Wartung von VOIP Telefonanlagen (CISCO von Vorteil)

Gewünschte persönliche Eigenschaften:

- Begeisterung für neue und moderne Technologien
- Professionalität im Umgang mit Kund*innen, hohe Kommunikations- und Teamfähigkeit
- strukturierte Arbeitsweise
- Bereitschaft zur ständigen Fort und Weiterbildung

Das monatliche Mindestentgelt beträgt € 2.210,20 brutto (14× jährlich), 40 Wochenstunden, Verwendungsgruppe IIIa, des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer*innen der Universitäten und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. +43/662-8044/6701 gegeben.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe der Geschäftszahl **GZ A 0026/1-2022** an bewerbung@plus.ac.at.

Bewerbungsfrist bis 25. Mai 2022

Die Paris Lodron-Universität Salzburg ist mit 2.800 Beschäftigten eine der größten Arbeitgeberinnen der Stadt Salzburg. Als moderne Lehr- und Forschungsstätte bietet sie sehr gute Voraussetzungen für Karrieren in wissenschaftlichen und nichtwissenschaftlichen Berufsfeldern.

An der **Abteilung IT-Services** ist ab sofort folgende Stelle zu besetzen:

IT-ServiceDesk Mitarbeiter*in

GZ A 0015/1-2022

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Gleitzeit

Aufgabenbereiche:

- 1st Level Support: Störungs- und Auftragsannahme per Telefon, Ticketsystem sowie im Bring-In Service Corner
- Erfassung und Dokumentation aller gemeldeten Anfragen in Form von Tickets
- Klassifizierung, Priorisierung und qualifizierte Bearbeitung der Anfragen bzw. Vorbereitung für die Weiterleitung an den 2nd Level Support
- Nachverfolgung der Fehlerbehebung
- Erstellung und Aktualisierung von Betriebs- und Systemdokumentationen
- Aktive Initiierung von Verbesserungsmaßnahmen in den Organisationsbereichen sowie Unterstützung bei deren Realisierung

Anstellungsvoraussetzungen:

- abgeschlossene Berufsausbildung (idealerweise im Bereich IT)
- Interesse im Bereich IT
- Ausgezeichnete Deutschkenntnisse, sehr gutes Englisch; beides in Wort und Schrift

Erwünschte Zusatzqualifikationen:

- Mehrjährige Berufserfahrung in den genannten Aufgabenbereichen, idealerweise in einer IT-Serviceorganisation
- ITIL Kenntnisse
- Breites, fundiertes Wissen über Windows Client/Server Betriebssysteme und Office Anwendungen
- Erfahrung im Umgang mit Ticketsystemen

- Kenntnisse in weiteren Desktop-Betriebssystemen wie Linux, Mac OSX und mobilen Betriebssystemen wie Android, iOS
- Führerschein B

Gewünschte persönliche Eigenschaften:

- Technisches Verständnis und Interesse an aktuellen und neuen Technologien
- Höfliches Auftreten und gute Kommunikationsfähigkeit
- Freude am telefonischen und schriftlichen Kundenkontakt
- Strukturierte, nachvollziehbare Arbeitsweise
- Engagement und Bereitschaft zur Fortbildung
- Selbständiges Arbeiten und Lösungskompetenz mit hoher Kund*innenorientierung
- Teamfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein

Das monatliche Mindestentgelt beträgt € 2.147,30 brutto (14x jährlich), 40 Wochenstunden, Verwendungsgruppe IIIa, des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer*innen der Universitäten und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. +43/662-8044/6700 gegeben.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe der Geschäftszahl **GZ A 0015/1-2022** an bewerbung@plus.ac.at.

Bewerbungsfrist bis 25. Mai 2022

GZ A 0102/1-2022

An der **Abteilung Lehrinfrastruktur und Studienangebote, ZFL – Flexibles Lernen**, gelangen die Stellen **zweier Referent*innen** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIa des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt € 1.105,10 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: 1 Jahr
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: Am eLearning-Helpdesk der ZFL sehen wir es als unsere Aufgabe, alle Zielgruppen innerhalb der Universität Salzburg bestmöglich im Umgang mit der Lernplattform und in Sachen eLearning zu unterstützen. Für die Verstärkung unseres Helpdesk-Teams suchen wir zwei engagierte Personen, die eLearning-Anfragen der PLUS-Angehörigen (Studierende, Lehrende, allgemeines Personal) serviceorientiert via Telefon und Ticket bearbeiten. Weiters unterstützen Sie das ZFL-Team bei der Erstellung und Aktualisierung zusätzlicher Support-Angebote
- Anstellungsvoraussetzungen: abgelegte Reifeprüfung; Erfahrung im Umgang mit der Lernplattform Blackboard (Kurserstellung und -gestaltung); Erfahrung im Umgang mit MS Teams und Webex
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung mit dem Einsatz digitaler Technologien im Bereich des Distance Learning und Interesse an technischen/didaktischen Aspekten der Online-Lehre; Kenntnisse und Erfahrung im Umgang mit der universitären IT-Infrastruktur (PLUSonline, Webex, Intranet, Website, ...), Freude an und Erfahrung im Umgang mit digitalen Medien, sehr gute Englischkenntnisse
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: kommunikativ, service- und teamorientiert, schnelle Auffassungsgabe, lösungsorientiert, engagiert, belastbar, flexibel, selbstständig

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/2424 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 25. Mai 2022

GZ A 0069/1-2022

An der **AB Rechtsabteilung** gelangt die Stelle **e. Jurist*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IVa, des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.791,40 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Gleitzeit
- Aufgabenbereiche: sämtliche juristische Agenden im Verwaltungsbereich der Universität Salzburg, unter anderem studienrechtliche Angelegenheiten, Universitätsorganisation, Vertrags- und Urheberrecht
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Diplomstudium der Rechtswissenschaften
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: absolvierte Gerichtspraxis; Kenntnisse des Universitätsrechts; Berufserfahrung, vor allem in den Bereichen Datenschutz, Urheber- und Verwaltungsrecht; gute Englischkenntnisse, sehr gute IT-Anwenderkenntnisse
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Kommunikations- und Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit und Genauigkeit, Belastbarkeit, hohe Dienstleistungsorientierung

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-2052 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 25. Mai 2022

GZ A 0103/1-2022

An der **AB Studienabteilung** gelangt die Stelle **e. Mitarbeiter*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIa, des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 977,70 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Juli 2022
- Beschäftigungsdauer: befristet bis 15. Oktober 2022
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung entsprechend den Schalteröffnungszeiten
- Aufgabenbereiche: Management und Kontrolle des Zutritts in die Schalterräume der Studienabteilung gemäß den gewählten Terminen zur persönlichen Einschreibung und allfälliger COVID-19 Regelungen; Mithilfe bei der Erledigung einfacher Support- und Verwaltungsaufgaben in der Studienabteilung
- Anstellungsvoraussetzungen: Pflichtschulabschluss und abgeschlossene Berufsausbildung
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Kenntnis des universitären Umfeldes, Erfahrung im Umgang mit Kund*innen und Hilfesuchenden
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: freundliches Auftreten, Kommunikationsbereitschaft, Belastbarkeit und ein gewisses Maß an Durchsetzungsvermögen

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-2250 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 25. Mai 2022

GZ A 0104/1-2022

In der **AB Wirtschaftsabteilung** gelangt die Stelle **e. Referent*in Beschaffung und Zutrittsverwaltung** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIa des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt € 2.210,20 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Gleitzeit
- Aufgabenbereiche: Bearbeitung von sämtlichen Beschaffungsanfragen im Aufgabengebiet der Wirtschaftsabteilung, insbesondere Zutrittsverwaltung; eigenständige und eigenverantwortliche Bearbeitung aller Prozesse in der Zutrittsverwaltung (Schlüsselverwaltung, d.h. Schlüsselaus- und -rückgabe), Instandhaltung, Programmierung und Reparatur der bestehenden Schließ- und Sperranlagen); kontinuierlicher Verbesserungsprozess: Schaffung, Servicierung und Verbesserung der Universitätsinfrastruktur im Aufgabenbereich der Wirtschaftsabteilung unter besonderer Berücksichtigung der Haushaltsgrundsätze des Bundes "Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit, Zweckmäßigkeit" sowie einer nachhaltigen Handlungsweise; Mitarbeit in Projekten
- Anstellungsvoraussetzungen: techn./kaufm./allg. Matura oder dementsprechende Erfahrung/Praxis, IT-Kenntnisse (MS-Office, SAP von Vorteil)
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: sehr gute IT-Anwender*innenkenntnisse inkl. SAP; perfekte dt. Rechtschreibung; Erfahrung bzw. Interesse für die Zutrittsverwaltung
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Fähigkeit zum vernetzten und aufgabenorientierten sowie lösungsorientierten Denken, Teamfähigkeit, organisatorisches Geschick und sehr gute Umgangsformen, technisches Interesse

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/2151 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 25. Mai 2022

352. Ausschreibung einer Projektstelle an der Universität Salzburg

Position for a **funded PhD thesis on Extracellular Vesicle Therapies**

Start date: July 2022

We are looking for a highly motivated student with excellent curricular training in Biology/Biochemistry or Biotechnology to work on a project in the area of Extracellular Vesicle Therapies. The project will be embedded within a larger scientific effort directed at translating the basic biology of extracellular vesicles into therapeutic applications and be carried out in close collaboration between the Paris Lodron University of Salzburg, the Paracelsus Medical University Salzburg and the Salzburg University Hospital, Department of Pediatrics. The successful candidate will investigate the immunomodulatory and tissue regenerative activity of human milk derived extracellular vesicles on the gastrointestinal tract, with an aim to develop potential therapies for neonatal diseases. The PhD student will be conducting his/her work at the Paris Lodron University of Salzburg in the laboratory of Prof. Dr. Nicole Meisner-Kober, with co-supervision by Prof. Dr. Daniel Weghuber and Prof. Dr. Nadja Haiden from the Paracelsus Medical University Salzburg.

Candidate's minimum requirements:

- M.Sc. degree in Life Sciences (Biology, Medical Biology, Biochemistry, Biotechnology)
- Extensive experience in Cell Biology, Molecular Biology and/or Biotechnology
- Excellent command of the English language

Desirable additional qualifications:

- Hands-on experience with fluorescence and/or electron microscopy
- Hands-on experience with the physico-chemical characterization of biological matter (protein biochemistry, spectroscopy, etc.) and chromatographic techniques
- Experience in work with rodent models

We specifically welcome applicants who:

- are able to work seamlessly in an interdisciplinary team towards a common mission
- have the desire and aptitude to acquire new knowledge
- think creatively and critically
- are motivated by translating basic science into therapeutic applications

Annual gross salary: ca 14x € 2.228,60

For more information please contact Prof. Dr. Nicole Meisner-Kober (+43 662 8044 7257). Applicants should submit an application including motivation letter, curriculum vitae, list of publications, a copy of the certificate of your highest obtained degree, and contact information of up to two references to: nicole.meisner-kober@plus.ac.at. Applications will be accepted until the position is filled.

Univ.Prof. Dr. Nicole Meisner-Kober

Professor of Chemical Biology and Biological Therapeutics
Department of Biosciences and Medical Biology
University of Salzburg
Hellbrunnerstrasse 34, 5020 Salzburg, Austria
<https://www.plus.ac.at/meisner-kober>

Impressum

Herausgeber und Verleger:
Rektor der Paris Lodron-Universität Salzburg
Prof. Dr. Dr. h.c. Hendrik Lehnert
Redaktion: Johann Leitner
alle: Kapitelgasse 4-6
A-5020 Salzburg

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 18. Mai 2022
Redaktionsschluss: Freitag, 13. Mai 2022
Internet-Adresse: <https://im.sbg.ac.at/display/MIT>